

Wort zum Wochenende

(Beitrag der ACK Baden-Baden im Badischen Tagblatt)

Samstag, 22. August 2026

„Lebendige Hoffnung“

Paul Gerhardt – Liederdichter für ein ganzes Jahr

„Geh aus, mein Herz und suche Freud“ gehört zu den schönsten Sommerliedern und bekanntesten geistlichen Volksliedern. Wir verdanken diese so anschauliche Beschreibung des Gartens auf Erden und des Gartens Eden dem Dichter Paul Gerhardt. An seine bleibende Bedeutung und sein Gedenken im 350. Todesjahr erinnern wir uns 2026.

Mitten in den Schrecken und Wirren des 30-jährigen Krieges hat Paul Gerhard mit seinen Liedern die Menschen in der Seele angesprochen. Mit seinen Texten schenkt er uns bis heute Trost in der Trauer, Kraft in der Klage, Zuversicht im Zweifel.

„Befehl du deine Wege und was dein Herze kränkt, der allertreusten Pflege, des, der den Himmel lenkt“ gehört zum Grundbestand des christlichen Glaubens und biblischen Vertrauens.

Weihnachten ist nicht denkbar ohne den Gesang von „Ich steh an deiner Krippen hier“ - zumal in der Komposition von Johann Sebastian Bach. Ostern wird es, wenn bei der Auferstehungsfeier mit Sonnenaufgang auf dem Friedhof erklingt „Auf, auf, mein Herz mit Freuden“ und die Trompete oder Posaune intoniert „ ... ist Christus wieder frei. Und ruft Viktoria, schwingt fröhlich hier und da sein Fähnlein als ein Held, der Feld und Mut behält“.

Zeitlos gültig über alle Veränderungen und Entwicklungen hinweg bleibt der cantus firmus seiner lebendigen Hoffnung, einem musikalischen Bekenntnis trotz aller Schwankungen: „Mein Herze geht in Sprüngen und kann nicht traurig sein, ist voller Freud und Singen, sieht lauter Sonnenschein. Die Sonne, die mit lachtet, ist mein Herr Jesu Christ; das, was mich singen machet, ist, was im Himmel ist“.

Wer auf Reisen im Spreewald im südöstlichen Brandenburg weilt, kann das Grab und Denkmal von Paul Gerhard in Lübben besuchen, eine Kahnfahrt an seiner letzten Wirkungsstätte unternehmen und dabei eine köstliche Gurke genießen.

Mit einem Mut machenden Lied des Jubilars auf den Lippen, wird dies zum Lobpreis der Schöpfung „ ... in dieser lieben Sommerszeit an deines Gottes Gaben“.

Solche Erfahrungen wünscht Ihnen von Herzen

Thomas Müller

(Pfarrer evang. Christusgemeinde Baden-Baden)